



ARBEITSPAPIER FÜR DIE ZUSAMMENSETZUNG DES KERNTAMS

Das Kernteam ist das zentrale Gremium im Rahmen des Entwicklungsprozesses für eine nachhaltige Gemeindeentwicklung. Es hat die „operationale“ Leitung und Trägerschaft inne. Es soll in kooperativer Art und Weise den Prozess steuern und lenken.

Eine **ausgewogene Zusammensetzung** des Kernteams ist von größter Bedeutung für einen zukünftigen Erfolg. Es sollten darin VertreterInnen für alle **Alters- und Personengruppen**, alle wesentlichen **Themenbereiche** und aller **Ortschaften** in der Gemeinde enthalten sein.

Anzahl ca. 15 Personen (min. 12 Personen bis max. 18 Personen)
eine größere Anzahl würde die Arbeitsfähigkeit des leitenden Gremiums mindern

Generell ist auf eine möglichst ausgewogene Verteilung von Frauen und Männer zu achten!

Festlegung des/der Kernteamleiters/in

Themenbereiche

Politik und Verwaltung

Vertreter aus allen im Gemeinderat vertretenen Parteien und Gruppierungen. Ein Vertreter aus der Gemeindeverwaltung ist laut Bedingungen erforderlich, da ein enger Kontakt mit der Gemeindeverwaltung sehr wesentlich ist und auch stets administrative Aufgaben zu erledigen sind. Eine Abstimmung / Koordination mit den GR-Ausschüssen ist sinnvoll.

Soziales und Gesundheit

Wirtschaft, Landwirtschaft, Verkehr, Infrastruktur

Natur und Umwelt

Kunst, Kultur, Freizeit, Vereine

Personengruppen

im gesamten Prozess einer nachhaltigen Gemeindeentwicklung sollten die Bedürfnisse aller Alters- bzw. Personengruppen stets mitberücksichtigt werden; daher ist auf entsprechende Vertretung zu achten

Fürsprecher für Kleinkinder und Kinder, Jugendliche, Familien, Mütter, Väter, Singles, AlleinerzieherInnen, Pendler, Arbeitslose, Personen mit besonderen Bedürfnissen, zugezogene BürgerInnen, ausländische BürgerInnen, Senioren, alte Menschen mit Pflegebedarf

Räumliche Ebene

Ortschaften

Es ist wichtig, dass jede Ortschaft (alle Katastralgemeinden) im Kernteam vertreten sind. Als Vertreter würden sich im besonderen die aktive und innovative Mitglieder von bestehenden Vereinen und Organisationen eignen. Eine „Überlastung“ der Kernteammitglieder durch Ausübung zahlreicher anderer Funktionen sollte bewusst vermieden werden.

Gemeinde

ca. ein Drittel des Kernteams sollte aus Gemeinderäten gebildet werden.

Region

zumindest eine Person im Kernteam sollte mit den Aktivitäten in der Kleinregion vertraut sein